

ANMELDUNG

Die Workshops werden jeweils am Vormittag und am Nachmittag durchgeführt. Sie können zwei Workshops auswählen. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung die entsprechenden Nummern Ihrer Auswahl mit.

Anmeldungen bis Freitag, 2. September 2016 unter www.kompass-so.ch oder Telefon 032 624 49 39

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Teilnehmerzahl beschränkt, Berücksichtigung nach Eingang.

KINDERBETREUUNG

Für Kinder von 3–10 Jahren steht in den Räumlichkeiten der Tagesschule Hermesbühl eine Kinderbetreuung zur Verfügung. Anmeldung ist erforderlich.

KOSTEN

Tagungsbeitrag für zwei Workshops: Fr. 40.– pro Person / Fr. 60.– Paare, inklusive Mittagsverpflegung. Sie erhalten mit der Teilnahmebestätigung einen Einzahlungsschein.

Kinderbetreuung: Fr. 10.– pro Kind inkl. Verpflegung (vor Ort zu bezahlen).

KURSORT

Schulhaus Hermesbühl, Bielstrasse 24, Solothurn

WEITERE AUSKUNFTE

Fachstelle kompass
Irma Bachmann-Widmer, Koordinatorin Elternbildung
Telefon 032 624 49 50

KAMPAGNE

«Stark durch Beziehung» – ein Partnerobjekt der Elternbildung CH mit der Jacobsfoundation.

ORGANISATION

Fachstelle kompass, Solothurn
Unterstützung für Eltern, Kinder und Jugendliche
www.kompass-so.ch

Finanzielle Unterstützung:

regiobank

STADT SOLOTHURN



BÜRGERGEMEINDE
SOLOTHURN

GILOMEN
INFORMATIK

MIGROS
kulturprozent

Vorstadt-Garage
Ilardo AG

stryker®

BESSIRE + PARTNER ARCHITEKTUR AG
4 5 1 3 L A N G E N D O R F
WEISSENSTEINSTRASSE 29B
TEL 032 623 84 83 FAX 032 622 13 36
BESSIRE-ARCH@BLUEWIN.CH

STERKI
BAU

ledermann
• Schreinerie
• Kuchlgasse
• Apparatenaustausch
• Schindke
• Türen
• Glaserie
Schulhaus Hermesbühl 10
1700 Langendorf
032 622 12 56
Fax 032 623 72 36
www.ledermannag.ch
info@ledermannag.ch

SGF
Kommunaler
Gemeinschafts-
Frauenrat
Sektion Solothurn



REFORMIERTE KIRCHENGEMEINDE
SOLOTHURN

SCHNEITTER

24 Std.
Service

SANITÄR FLACHDACH
HEIZUNG LÜFTUNGSBAU
SPRINKLERI PLANUNG
BLITZSCHUTZ 24-H-SERVICE

Phon Nr.
079 608 36 48
Langendorf
1100 2518 38 48
www.schneitter.ch

3. Solothurner Elternbildungstag

Samstag, 10. September 2016

9.30–16.00 Uhr

Schulanlage Hermesbühl, Solothurn

STARK
DURCH
BEZIEHUNG

kompass

Herzlich willkommen, liebe Mütter und Väter

Kinder auf dem Weg zur Selbstständigkeit zu begleiten ist eine schöne und zugleich anspruchsvolle Aufgabe.

Der 3. Solothurner Elternbildungstag bringt frischen Wind in Ihren Erziehungsalltag. Sie erhalten Anregungen und können Ihre eigenen Erfahrungen einbringen. Es werden wiederum zahlreiche Kurse rund um das Thema Erziehung angeboten. Wir freuen uns, Sie am 10. September in Solothurn begrüssen zu dürfen.

Fachstelle kompass

PROGRAMM

8.45 Uhr Türöffnung, Einschreiben Kinderbetreuung Tagesschule

9.30 Uhr Begrüssung: Maria Kamber, Leiterin Fachstelle kompass

9.35 Uhr Grusswort: Remo Ankli, Regierungsrat, Kt. Solothurn

9.50 Uhr Hauptreferat: Dr. Jan-Uwe Rogge, Deutschland
«Erziehung kann Spass machen!»
Jan-Uwe Rogge gilt als Deutschlands erfolgreichster Erziehungs-
experte. Er ist Familien- und Kommunikationsberater sowie
Buchautor. Seit Jahrzehnten liefert er Antworten auf Fragen, die
Eltern bewegen. Er hält Vorträge und führt Seminare im In- und
Ausland durch. Seine Bücher sind Klassiker der Elternliteratur.

10.45 Uhr Start erster Workshop

12.15 Uhr Mittagspause

13.15 Uhr «Strohmann-Kauz»
Theaterkabarett mit Rhaban Straumann und Matthias Kunz.
Ihr Spiel ist ein unverfornenes Wechselspiel zwischen Humor und
Ernsthaftigkeit, lustvoll, witzig, intelligent.

14.15 Uhr Start zweiter Workshop

15.45 Uhr Infothek – Austausch – Ausklang

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Workshop 1

Eltern sein und Paar bleiben (0–16 Jahre)

Ruedi Spiegel, Paar- und Familientherapeut, Supervisor, Coach

Die Paarbeziehung pflegen «trotz» Elternschaft. Wieso es auch für die Kinder wichtig ist, dass die Paarbeziehung weiter funktioniert und gelebt wird. Welche Möglichkeiten es dazu gibt, erörtern wir in diesem Workshop.

Workshop 2

Fördern, fordern, überfordern? (0–6 Jahre)

Pia Fröhlicher, Fachlehrerin, individualpsychologische Beraterin SGIPA

Eltern möchten ihre Kinder in der Entwicklung unterstützen. Wie können sie dies tun, ohne zu über- oder unterfordern? Welche Möglichkeiten bietet der Familienalltag? Der Workshop gibt Anregungen, wie Eltern ihre Kinder ermutigen und begleiten können.

Workshop 3

Wüten, toben, traurig sein! (0–6 Jahre)

Evelyne Röthlisberger, Heilpädagogin, MarteMeo-Therapeutin

Wenn Kinder plötzlich schreien, wild um sich schlagen oder scheinbar unaufhörlich weinen, sind Eltern stark gefordert. Wie sollen sie sich in diesen Situationen verhalten? Wie können sie ihre Kinder im Umgang mit diesen starken Gefühlen unterstützen?

Workshop 4

Achte auf die positiven Seiten deines Kindes! (0–12 Jahre)

Yolanda Andreoli, Sozialarbeiterin FH

Workshop-Sponsor: Sterki Bau AG, Solothurn

Das Familienleben kann schön, aber auch anstrengend sein. Im Workshop unter dem Motto «Achte auf die positiven Seiten» erhalten Eltern Anregungen, wie sie Beziehungen stärken und das Zusammenleben bereichern können.

Workshop 5

«Jetzt längts!» – Umgang mit Grenzen in der Erziehung (0–12 Jahre)

Claudia Berther, liz. Martemeo-Supervisorin, Ausbilderin FA

Der Umgang mit Freiraum und Grenzen ist eine stetige Herausforderung in der Erziehung. Wie können Eltern wohlwollend und doch konsequent ihre Kinder im Alltag begleiten? Welche Grenzen sind wichtig und wie werden Regeln vereinbart?

Workshop 6

Streiten gehört dazu, auch wenn man sich lieb hat (5–12 Jahre)

Doris Bessire, Lehrerin, Coach

In einer Familie ist nicht immer alles harmonisch und friedlich. Es gibt viele Momente, die zu Stress, Streitigkeiten oder Konflikten führen können. Der Workshop vermittelt Anregungen, wie Eltern konstruktiv und gelassener mit Konfliktsituationen umgehen können.

Workshop 7

Ständig dieser Hausaufgaben- Knatsch! (7–12 Jahre)

Phil Theurillat, Sozialarbeiter, Lerncoach

Workshop-Sponsor: Gilomen Informatik GmbH, Aefligen

In diesem Workshop erfahren Eltern, wie sie ihre Kinder motivieren, Knatsch abbauen, eigenständiges Lernen fördern und welche Hilfsmittel sinnvoll sind. Sie erhalten Tipps zu «Null-Bock-Stimmung», Lernstrategien, Lernstruktur und Aufmerksamkeitsschwäche.

Workshop 8

Pubertät – Loslassen und Haltgeben (12–16 Jahre)

Dr. Jan-Uwe Rogge, Hamburg

Nicht allein der Heranwachsende durchlebt die Phase der Pubertät. Dies gilt ebenso für Väter und Mütter. Und auch das Familienleben «pubertiert». So stellt die Pubertät eine spannende Phase in den Eltern-Kind-Beziehungen dar – voller Dramatik, voller kleinerer und grösserer Konflikte, eine Phase, deren Sinn und Tiefe manchmal erst im Nachhinein geschätzt wird.

Workshop 9

Jetzt ziehe ich den Stecker raus! Faszination Medien (10–16 Jahre)

Silvia Salathe, Mediatorin, Paar- und Familienberaterin

Workshop-Sponsor: Gemeinnütziger Frauenverein, Solothurn

Kinder und Jugendliche wachsen heute mit digitalen Medien auf und sind fasziniert von deren Möglichkeiten. Wie können Eltern ihre Kinder in der Nutzung von digitalen Medien begleiten und die Medienkompetenz ihrer Kinder fördern? Welchen Einfluss haben diese Medien auf die Entwicklung der Kinder?

Workshop 10

Vom Machtkampf zur Verhandlung (12–16 Jahre)

Anita Gehrig, Systemische Beraterin und Coach

Immer wiederkehrende Machtkämpfe rauben viel Energie und hinterlassen schlechte Gefühle. Wie entstehen diese Machtkämpfe und wie können sie verhindert werden? Diese und weitere Anregungen erhalten Eltern in diesem Workshop.